

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **53 (1935)**

Heft 173

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern  
Samstag, 27. Juli  
1935

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Samedi, 27 juillet  
1935

## Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIII. Jahrgang — LIII<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage  
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel  
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile  
Rapporti economici

N<sup>o</sup> 173

**Redaktion und Administration:**  
Eflingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.600  
Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsspaltige Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

**Rédaction et Administration:**  
Eflingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n<sup>o</sup> 21.600  
Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N<sup>o</sup> 173

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Falliment. — Concordati. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. — Bilanzen.

### Amttlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Eflingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Eflingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

#### Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)  
(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldseine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerichteter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231, 232.)  
(O. T. 16d. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les coobligés, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

#### Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (6208<sup>1</sup>)

##### Eröffnung einer konkursrechtlichen Nachlassliquidation.

Gemeinschuldner: Nachlass des Fritschi-Hackhofer Albert, geb. 1874, Malermeister, von Teufenthal (Aargau), wohnhaft gewesen Steinhaldenstrasse 49, in Enge-Zürich 2, unbeschränkt haftender Gesellschafter der gelöschten Kommanditgesellschaft A. Fritschi & Co., Malergeschäft, daselbst.

Datum der Konkurseröffnung: 9. Juli 1935.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 2. August 1935.

#### Kt. Zürich Konkursamt Horgen (6201<sup>1</sup>)

Gemeinschuldner: Raths Edwin, geb. 1898, von Horgen, im Oberdorf-Horgen, gemischter Warenhandel, Zigarren en gros, technische Industrieartikel aller Art.

Datum der Konkurseröffnung: 24. Juni 1935.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 3. August 1935.

#### Kt. Zürich Konkursamt Wülflingen-Winterthur in Winterthur (6228<sup>7</sup>)

Gemeinschuldnerin: Studer Babette gesch. Dünki, Frau, geb. 1895, von Embrach, chemische Produkte, in Hünikon-Neftenbach.

Konkurseröffnung: 16. Juli 1935.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 16. August 1935.

Frist zur Anmeldung von Dienstbarkeiten bezüglich der der Konkursantin in Hünikon-Neftenbach (Chalet «Grünau») zustehenden Liegenschaft: Bis 16. August 1935.

#### Kt. Zug Konkursamt Zug (3634)

Gemeinschuldner: Schuppisser-Durrer Josef, Möbelhandlung, Baar, nummehr in Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 5. Juli 1935.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis und mit 27. August 1935.

Eine Gläubigerversammlung findet nicht statt.

#### Kt. Zug Konkursamt Zug (6229<sup>7</sup>)

##### Aufforderung zur Anmeldung von Dienstbarkeiten.

Gemeinschuldner: Schuppisser-Durrer Josef, Möbelhandlung, Baar, nummehr wohnhaft in Zürich, als Eigentümer folgender Grundstücke:

1. Haus, Werkstätte mit Wohnung, Holzschopf, Gartenhaus, Assek. Nr. 122, und Umgelände, auf dem Bühl in der Gemeinde Baar gelegen.
2. Kat. Nr. 132, Plan Nr. 2: Wohnhaus und Zwischenbau Nr. 819 assek., und ein Schopf Nr. 982 assek., 2 Aren 19 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten im Spittel, Gemeinde Stäfa (Zürich), gelegen.
3. 1 Realität zur Rickenbahn mit 2 Häusern und Platz im Thäli und an der Staatsstrasse nach Gommiswald gelegen; 1 Grundstück zwischen vorgeschriebener Liegenschaft und dem Boden der SBB Rickenlinie.

beide in der Gemeinde Kaltbrunn (St. Gallen) gelegen.

Eingabefrist: 20 Tage.

Zug, den 25. Juli 1935.

Konkursamt Zug.

#### Kt. Solothurn Konkursamt Lebern in Solothurn (3592)

Gemeinschuldner: von Wartburg Ernst, Handel mit Landesprodukten, von und in Riedholz.

Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch Riedholz Nrn. 54, 208, 210 und 264, mit Gebäude Nr. 80.

Datum der Konkurseröffnung: 20. Juli 1935.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 3. August 1935, vormittags 9 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Lebern, in Solothurn.

Eingabefrist: Bis und mit 26. August 1935; für Dienstbarkeiten: Bis und mit 16. August 1935.

#### Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach (3576)

Gemeinschuldnerin: Schenk-Kessler Bertha, Alberts sel. Witwe, von Eggwil (Bern), Inhaberin der Einzelfirma Schenk-Kessler, Wirtschaft zum «Kapelli», Allerheiligen, Grenchen.

Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch Grenchen Nrn. 3958, 3995, 3996, 4066 und 5166.

Datum der Konkurseröffnung: 17. Juli 1935.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 5. August 1935, um 15 Uhr, beim Konkursamt in Grenchen.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis und mit 26. August 1935; für Dienstbarkeiten: Bis und mit 26. August 1935.

**Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen in Olten (3600)**  
 Gemeinschuldner: K ü c h l e r Willi, Simons, von Alpach-Dorf (Obwalden), Kollektivgesellschafter der Firma W. & M. K ü c h l e r-Keller, Hotel Schweizerhof, Olten.  
 Eigentümer zu 1/2 Anteil folgenden Grundstückes: Grundbuch Olten Nr. 657.

Datum der Konkurseröffnung: 25. Juni 1935, bestätigt durch Obergericht des Kantons Solothurn, am 13. Juli 1935.  
 Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.  
 Eingabefrist für Forderungen und Dienstbarkeiten: Bis und mit 16. August 1935. (Die Forderungen sind Wert 25. Juni 1935 zu berechnen).

**Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen in Olten (3601)**  
 Gemeinschuldner: K ü c h l e r-Keller Margrith, Ehefrau des Willi K ü c h l e r, Kollektivgesellschafterin der Firma W. & M. K ü c h l e r-Keller, Hotel Schweizerhof, in Olten.  
 Eigentümer zu 1/2 Anteil folgenden Grundstückes: Grundbuch Olten Nr. 657.

Datum der Konkurseröffnung: 25. Juni 1935, bestätigt durch Obergericht des Kantons Solothurn, am 13. Juli 1935.  
 Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.  
 Eingabefrist für Forderungen und Dienstbarkeiten: Bis und mit 16. August 1935. (Die Forderungen sind Wert 25. Juni 1935 zu berechnen).

**Kt. Graubünden Konkursamt Obereggadin in Zuoz (3602)**  
 Gemeinschuldner: P a l i o p p i-Fausch S., Cigares, Celerina.  
 Datum der Konkurseröffnung: 15. Juli 1935.  
 Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.  
 Eingabefrist: Bis 17. August 1935.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger das ordentliche Verfahren begehrt und für die Kosten der Durchführung desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet.

**Ct. du Valais Office des faillites d'Entremont, à Sembrancher (3593)**  
 Faillite: Les Fils d'Henri Métal, Société en nom collectif, garage de Champex, à Champex/Orsières.  
 Ouverture de la Faillite: 9 juillet 1935.  
 Liquidation sommaire, art. 231 L. P.  
 Délai pour les productions: 16 août 1935.

**Ct. de Neuchâtel Office des faillites de Boudry (3603)**  
 Failli: Schenker Franz, boucher, précédemment à Boudry, actuellement à Däniken (Soleure).  
 Date de l'ouverture de la faillite: 17 juin 1935.  
 Délai pour les productions: 16 août 1935.  
 Liquidation sommaire, art. 231 L. P.  
 Propriétaire de l'immeuble article 2901 du cadastre de Boudry.

**Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (3627)**  
 Faillite: Société en nom collectif Junod Frères, fabrique de boîtes de montres or, à La Chaux-de-Fonds, Rue des Crêtets 81.  
 Date du jugement prononçant la faillite: 15 juillet 1935.  
 Liquidation sommaire, art. 231 L. P.  
 Délai pour les productions: 16 août 1935, inclusivement.

**Ct. de Neuchâtel Office des faillites du Locle (3594)**  
 Faillite: Forestière S. A., société anonyme, achat et vente de forêts et commerce de bois, au Locle.  
 Propriétaire des immeubles suivants: Cadastre du Locle, articles 195, 3204, 1019, 3257, 2033, 4233, 4234, 2987, et cadastre de la Chaux-du-Milieu, articles 511 et 46.  
 Date de l'ouverture de la faillite: 15 juillet 1935.  
 Première assemblée des créanciers: Mardi 6 août 1935, à 14 heures, à l'Hôtel judiciaire, au Locle.  
 Délai pour les productions: 6 septembre 1935; pour l'indication des servitudes: même délai.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3587)**  
 Failli: C o u b r a René, fils, mercerie-bonneterie, Chemin de la Montagne n° 22 bis, à Chêne-Bougeries (Genève).  
 Deuxième sommation aux Titulaires de Servitudes grevant les immeubles possédés par le failli dans la commune de Chêne-Bougeries, parcelle n° 3163, feuille 2, avec le bâtiment n° 1011.  
 Délai pour l'indication des servitudes: 6 août 1935.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3635)**  
 Faillite: La Société Immobilière du Château de Veyrier S. A., à Veyrier (Genève).  
 Sommation aux Titulaires de Servitudes grevant les immeubles possédés par le failli dans la commune de Veyrier, parcelle n° 1529, feuille 20, avec les bâtiments nos 77, 81, 82, 506, 507.  
 Délai pour les productions: 20 jours.  
 Les créanciers hypothécaires sont également sommés de produire dans le même délai leurs créances, intérêts et frais.

**Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation**

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.  
 La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (3577)**  
 Ueber Breiter Jakob, Vertreter, Haldenstrasse 174, Zürich 3, ist gemäss Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 28. Juni 1935 der Konkurs eröffnet, das Verfahren jedoch durch Verfügung vom 10. Juli 1935 mangels genügenden Aktiven im Sinne des Art. 280 SchKG. eingestellt worden.  
 Falls nicht ein Gläubiger innert nützlicher Frist, d. h. bis und mit 6. August 1935 beim obgenannten Konkursamt die Durchführung des Konkurs-

verfahrens begehrt und gleichzeitig einen bezüglichen Kostenvorschuss von Fr. 600. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

**Kt. Zürich Konkursamt Winterthur-Altstadt (3604)**  
 Ueber Kiefer Adolf, von Steckweiler (Rheinpfalz), Bauingenieur, wohnhaft in Winterthur, Neuwiesenstrasse 89, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Winterthur vom 16. Juli 1935 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 23. Juli 1935 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 6. August 1935 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

**Kt. Bern Konkursamt Bern (3605)**  
 Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven.

Gemeinschuldnerin: Firma Binggeli & Liniger, Gips- und Malergeschäft, Kollektivgesellschaft, Viktoriarain 4, in Bern.  
 Datum der Eröffnung: 25. Juni 1935.  
 Depositionsfrist: 6. August 1935.

Das Konkursverfahren wird mangels genügender Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 300. — leistet.

**Kt. Zug Konkursamt Zug (3636)**

Ueber «La Finance» Bank- und Handelsagentur A.-G., in Zug, Bahnhofstrasse 40, ist durch Verfügung des Kantonsgerichtspräsidiums Zug vom 1. Juli 1935 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 25. Juli 1935 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 6. August 1935 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 3000. — Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

**Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (3606)**

Gemeinschuldnerin: Cinema-Theater Capitol A. G., Kornhausstrasse 18, St. Gallen C.  
 Konkurseröffnung: 22./28. Juni 1935/11. Juli 1935.  
 Datum der Einstellungsverfügung: 18. Juli 1935, mangels Massvermögen.  
 Einsprachefrist: 10 Tage à dato (bis und mit 7. August 1935).

Falls nicht ein Gläubiger die Durchführung des Konkurses verlangt und für die Kosten eine Sicherheit von Fr. 400. — leistet, wird das Verfahren geschlossen.

**Ct. de Vaud Office des faillites de Vevey (3578)**

La faillite ouverte le 18 juillet 1935 contre Vermot Paul-Emile, La Tour-de-Peilz, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du Juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 6 août 1935 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 200. —, cette faillite sera clôturée.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3637)**

La liquidation par voie de faillite ouverte contre la société en nom collectif Faes A. et fils, ci-devant épicerie, Rue de la Servette 67, actuellement Rue de la Colline 9, à Genève, par ordonnance rendue le 18 juin 1935 par le Tribunal de première Instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 24 juillet 1935 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 6 août 1935, la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais nécessaire, en fr. 250. —, la faillite sera clôturée.

**Kollokationsplan — Etat de collocation**

(SchKG 249—251.) (L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.  
 L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (6219<sup>1</sup>)**

Auflegung von Kollokationsplan und Inventar und Fristansetzung für Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen.

Im Konkurs über Gysi Hans, geb. 1886, Wirt, Luisenstrasse 40, Zürich 5, dato wohnhaft Pflanzschulstrasse 58, Zürich 4, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 30. Juli 1935 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG. beim obgenannten Konkursamt schriftlich geltend zu machen, ansonst solche als verwirkt gelten.

**Kt. Bern Konkursamt Bern (3607)**

Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars.

Gemeinschuldner: Lehmann Otto, Zentralheizungen, Beundenfeldstrasse Nr. 32, Bern.  
 Anfechtungsfrist: 6. August 1935.

Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche gemäss Art. 260 SchKG. sind während der nämlichen Frist einzureichen.

**Kt. Solothurn Konkursamt Lebern in Solothurn (3595)**

Kollokationsplan und Inventar.

Im Konkurs (summarisches Verfahren) der Rieder Emilie geb. Allemann, Frau, Oskars sel. Witwe, von Oensingen, in Steingruben/Rättenen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Innert der gleichen Frist sind eventuelle Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde (Obergericht) und Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 SchKG. beim obgenannten Konkursamt einzureichen.



**Kt. Basel-Land Konkursamt Arlesheim (3638)****Nachtrag zum Kollokationsplan.**

Im Konkurse über Kraft Otto, Muttens, Elektrische Unternehmung, liegt ein Nachtrag zum Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern vom 27. Juli 1935 an während 10 Tagen zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innerhalb dieser Frist gerichtlich geltend zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

**Kt. Basel-Land Konkursamt Arlesheim (3639)****Nachtrag zum Kollokationsplan.**

Im Konkurse über Micores A. G., Muttens, liegt ein Nachtrag zum Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern vom 27. Juli 1935 an während 10 Tagen zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innerhalb dieser Frist gerichtlich geltend zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

**Kt. Basel-Land Konkursamt Liestal (3596)****Nachtrag zum Kollokationsplan.**

Im Konkurse über die Firma Schuhfabrik Liestal, Aktiengesellschaft, in Liestal, liegt den beteiligten Gläubigern ein Nachtrag zum Kollokationsplan von heute an zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung dieses Nachtrages sind innert 10 Tagen gerichtlich geltend zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

**Kt. Thurgau Betreibungsamt Fischingen in Tannegg-Dussnang (3608)**

Im Konkurse des Bischoff Ferd., Käser, in Bichelsee, liegen ab 27. Juli bis 7. August 1935, Inventar und Kollokationsplan während 10 Tagen beim Betreibungsamt Fischingen in Tannegg zur Einsicht auf.

Anfechtungsklagen sind innert gleicher Frist beim Friedensrichteramt Fischingen in Tannegg einzureichen, ansonst der Kollokationsplan in Rechtskraft erwächst.

Die zweite Gläubigerversammlung findet Freitag, den 23. August 1935, nachmittags ½2 Uhr, in der Wirtschaft zum «Frohnsinn», in Bichelsee, statt.

Tannegg-Dussnang, den 24. Juli 1935.

Im Auftrage des Konkursamtes Mönchwil:  
Das Betreibungsamt Fischingen.

**Ct. de Neuchâtel Office des faillites de Boudry (3579)**

Failli: Clerc Edouard Albert, représentant-négociant, à Auvierin.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication, sinon le dit état sera considéré comme accepté.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3640-42)**

Faillies:

1. Marcouse Georges, ci-devant commerce d'accessoires électriques, Bd. Georges Favon 1, à Genève, actuellement à Aizpute (Lettonie);
2. Garbani Henri, fabrique de chapeaux, Rue du Stand 20, à Genève;
3. La société Papiers & Parchemins S.A., ayant son siège Quai de St-Jean 18, à Genève.

L'état de collocation des créanciers des faillites sus-indiquées peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté. Sont également déposés dans les faillites Marcouse et Garbani, l'état des revendications et l'inventaire contenant la liste des objets déclarés de stricte nécessité et dans celle de Papiers & Parchemins, l'état des revendications. Les recours et demandes de cession de droit doivent être déposés dans le même délai de 10 jours.

**Stato di ripartizione e conto finale**

(L. E. F. 263.)

**Ct. Ticino Ufficio del fallimenti di Locarno (3609)****Avviso deposito dello stato di riparto.**

Fallimento n° 2/1920.

Faillita: S. A. Fabbrica Conserve, Minusio.

Data del deposito: 27 luglio 1935.

Termine per le contestazioni: Entro 10 giorni.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**

(SchKG 268.)

(L. P. 268.)

**Kt. Bern Konkursamt Bern (3610)****Schluss des summarischen Verfahrens.**

Gemeinschuldnerin: Balmer Ida, Fr., Münzgraben 13, Bern.  
Datum des Schlusses: 23. Juli 1935.

**Kt. St. Gallen Konkursamt Unterreitthal in St. Margrethen (3611)**

Das Konkursverfahren über die Kollektivgesellschaft Weiss & Gritzky, Auto-Reparatur-Werkstätte und Bestandteile, Au, ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 20. Juli 1935 als geschlossen erklärt worden.

**Kt. Aargau Konkursamt Baden (3612)**

Gemeinschuldner: Friedmann Wolf, Schürzen- und Wäschefabrikation, Baden.  
Datum des Schlusses: 23. Juli 1935.

**Ct. de Vaud Office des faillites d'Aigle (3580)**

Dans son audience du 18 juillet 1935, le vice-président du Tribunal du district d'Aigle a clôturé la faillite de Mauron Victor, négociant et boulanger, à Roche.

**Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (3628)**

Failli: Delétraz Charles Eugène, bijoutier, domicilié à La Chaux-de-Fonds, Rue Sophie Mahet 1.

Date du jugement prononçant la clôture de la faillite: 24 juillet 1935.

**Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3643-45)**

Faillie:

1. Cornioley Gustave, Chantepoulet 9, à Genève;
2. Société en commandite Cornioley & Cie., construction mécanique, Chantepoulet 9, à Genève;
3. Lazzarini Casimir, entrepreneur, à Vésenaz (Genève).

Date de clôture: 23 juillet 1935.

**Konkursstelgerungen — Vente aux enchères publiques après faillite**

(SchKG 257—259.)

(L. P. 257—259.)

**Kt. Zürich Konkursamt Männedorf (6199<sup>a</sup>)****Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.**

Im Konkurse über Fehlmann Jakob, geb. 1892, von Remigen (Aargau), Bauschreineri und Zimmerei, in Uetikon a. See, gelangen Dienstag, den 30. Juli 1935, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof z. «Baumgarten», im Grossdorf, Uetikon/See, auf öffentliche Steigerung:

In Uetikon a. See gelegen:

Grundbuchblatt 422. Kat. Nr. 811.

1. Ein Wohnhaus mit Schreinerwerkstätte Nr. 274 für Fr. 34,000.—, ein Werkstattanbau gl. Nr. für Fr. 10,500.—, ein Schopf Nr. 273 für Fr. 1000.—, ein Holz- und Abwandschuppen Nr. 430 für Fr. 10,000.— assekuriert (Schätzung 1931), mit siebenundzwanzig Aren 11 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Wiesen am Bach. Zugehör: 1 Universal-Hobelmaschine, 1 Fräse, 1 Bandsäge und 1 Kehlmaschine.

Grundbuchblatt 423/4. Kat. Nrn. 310 und 312.

2. Eine Are 66 m<sup>2</sup> Wiesen am Bach.

Grundbuchblatt 739. Kat. Nr. 1618.

3. Drei Aren 84 m<sup>2</sup> Wiesen in der Mühle.

Dienstbarkeit: laut Grundbuch.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 53,000.— für Obj. Ziff. 1 u. 2, Fr. 2000

für Zuehör und Fr. 1500.— für Obj. Ziff. 3.

Es findet nur eine Steigerung statt, wobei dem Meistbietenden ohne Rücksicht auf die konkursamtliche Schätzung Zusage erteilt wird.

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag auf Abrechnung am Zuschlagspreis für Obj. Ziff. 1 u. 2: Fr. 2000.—, und für Obj. Ziff. 3: Fr. 500.— bar zu bezahlen.

Die Steigerungsbedingungen und die Lastenverzeichnisse liegen von heute an beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Männedorf, den 5. Juli 1935.

Konkursamt Männedorf:

G. Oetiker, Notar.

**Kt. Bern Konkursamt Bern (3613)****II. Liegenschaftsteigerung.**

Im Konkursverfahren gegen Kammermann Hans, gew. Wirt, zum Café Merkur, in Bern, wird Montag, den 26. August 1935, nachmittags von 3 Uhr hinweg, im Café Merkur, Genfergasse 12/Aarberggasse 59, in Bern, öffentlich versteigert:

Eine Besitzung an der Aarberggasse, Stadt- und Einwohnergemeindebezirk Bern, enthaltend:

Grundbuchblatt Nr. 958, Kreis I:

1. Das Wohnhaus und Wirtschaft Nr. 59 (Café Merkur), brandversichert für Fr. 54,800.
2. 0,75 a Hausplatz.

Grundsteuerschätzung Fr. 110,000.

Amliche Schätzung Fr. 221,400.

Die Hingabe dieser Wirtschaftsbesitzung erfolgt zum höchsten Angebot, ohne Rücksicht auf die Höhe der amtlichen Schätzung.

An der I. Liegenschaftsteigerung fiel kein Angebot in der Höhe der amtlichen Schätzung.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 14. bis 24. August 1935 auf der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsichtnahme öffentlich auf.

Bern, den 23. Juli 1935.

Konkursamt Bern.

**Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen in Olten (3614)****Guthaben- und Werttitel-Steigerung.**

Freitag, den 2. August 1935, nachmittags 3 Uhr, werden im Hotel Schweizerhof, I. Stock, in Olten, öffentlich gegen Barzahlung versteigert:

1. Aus der konkursamtlichen Nachlassliquidationsmasse des Kiefer Adrian, gew. Baumeister, in Olten:

56 Aktien der Adrian Kiefer Aktiengesellschaft in Olten, à nominell Fr. 150 oder zusammen Fr. 8400.

Die Statuten der Gesellschaft sowie die Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten Jahre liegen den Interessenten bei der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.

2. Aus dem Liquidationsvergleichsverfahren des Buser Albert, Baumeister, in Olten:

a) 2 Aktien der Stadtomnibus Olten A.-G. in Olten à nominell Fr. 500 oder zusammen Fr. 1000;

b) 1 Inhaberschuldbrief vom 21. Februar 1935, haftend auf Grundbuch Olten Nr. 2325 (Hotel Terminus) per Fr. 6000.

Schuldner: Geschw. Kummer, Olten.

3. Aus der Konkursmasse der Kollektivgesellschaft Meier Hans, & Co., Baugeschäft, Niedergösgen:

Bestrittene und dubiose Guthaben im Nominalbetrage von Franken 22,072.90.

4. Aus der Konkursmasse des Meier Hans, Teilhaber der Firma Hans Meier & Co., früher in Niedergösgen, nun in Zollikon:

Bestrittene und dubiose Guthaben im Nominalbetrage von Fr. 368.

Olten, den 26. Juli 1935.

Konkursamt Olten-Gösgen i. V.:

Eng. Notar.



**Kt. Schaffhausen Konkursamt Schaffhausen (3615)**

**Erste konkursamtliche Liegenschaftssteigerung.**

Dienstag, den 27. August 1935, nachmittags 2 1/4 Uhr, kommen im Amtlokal des Konkursamtes Schaffhausen, Vorstadt 45 II., nachgenannte, dem Gemeinschuldner O d e r m a t t - W e b e r R u d o l f, Bauunternehmer, in Neuhausen, gehörende Liegenschaften zur 1. konkursamtlichen Versteigerung:

**1. Grundbuch Buchthalen:**

Nr. 1439, 3 a 79 m<sup>2</sup> Hausplatz, Hofraum und Garten in Gruben, Grubenstrasse, mit Wohnhaus, B. K. Nr. 239. Schätzungswert inklusive Zugehör Fr. 17,130.

**2. Grundbuch Neuhausen:**

Nr. 896, 5 a 95 m<sup>2</sup> Lagerplatz «uf der Zelt», an der Rosenbergstrasse. Schätzungswert Fr. 4700.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 13. August 1935 an während 10 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

S c h a f f h a u s e n, den 25. Juli 1935.

Konkursamt Schaffhausen.

**Kt. Aargau Konkursamt Aarau (6227<sup>a</sup>)**

**II. Liegenschaftssteigerung.**

Im Konkurse des L i e n h a r d H e r m a n n, elektromech. Werkstätte, in Buchs, gelangen nachbeschriebene Liegenschaften am Dienstag, den 27. August 1935, nachmittags 2 1/4 Uhr, im Restaurant Frohsinn in Buchs an eine zweite öffentliche Steigerung, nämlich:

**Grundbuch Buchs Nr. 81:**

Kat. Plan 13, Parz. 1032:

- |  |                        |
|--|------------------------|
| a) 27,62 a Hausplatz, Garten und Baumgarten, im Mitteldorf | Schätzung: Fr. 9,110.— |
| b) Wohnhaus mit Werkstatt Nr. 142, brandversichert zu      | » 48,000.—             |

**Anmerkungen:**

1. Hochmattwässergraben laut Plan.
2. Zugehör: Maschinen, Werkzeuge, Installationen und Einrichtungen.

Fr. 57,110.—

Konkursamtliche Gesamtschätzung . . . Fr. 60,000.—

**Grundbuch Buchs Nr. 409:**

Kat. Plan 24, Parz. Nr. 832:

- |  |             |
|--|-------------|
| a) 14,63 a Hausplatz und Garten, unteres Torfeld | Fr. 7,960.— |
| b) Wohnhaus Nr. 210, brandversichert zu          | » 32,000.—  |

**Anmerkungen:**

1. Baulinie zugunsten Einwohnergemeinde Buchs.
2. Wegbeteiligt an Parz. 1238.
3. Subjektiv dingliches Rückkaufsrecht für einen 3 m breiten Weg zu Fr. 7.50 per m<sup>2</sup> z. L. Parzelle 1256.

Fr. 39,960.—

Konkursamtliche Gesamtschätzung . . . Fr. 33,000.—

**Grundbuch Buchs Nr. 1055:**

Kat. Plan 23, Parz. Nr. 1239:

- |   |             |
|---|-------------|
| a) 10,34 a Gebäudeplatz und Garten, unteres Torfeld | Fr. 5,650.— |
| b) Wohnhaus Nr. 651, brandversichert zu             | » 35,400.—  |
| c) Wohnhaus Nr. 652, brandversichert zu             | » 34,600.—  |

Fr. 75,650.—

**Anmerkungen:**

1. Baulinie zugunsten Einwohnergemeinde Buchs.
2. Wegbeteiligt an Parz. 1238.

Konkursamtliche Gesamtschätzung . . . Fr. 76,000.—

**Grundbuch Aarau Nr. 2068:**

Kat. Plan 45, Parz. Nr. 2500:

- |                        |                |
|------------------------|----------------|
| 4,15 a Weg, im Torfeld | ohne Schätzung |
|------------------------|----------------|

**Grundbuch Buchs Nr. 1085:**

Kat. Plan 23, Parz. Nr. 1271:

- |                                      |             |
|--------------------------------------|-------------|
| 5,80 a Gebäudeplatz, unteres Torfeld | Fr. 3,480.— |
|--------------------------------------|-------------|

Anmerkung: Baulinie zugunsten Einwohnergemeinde Buchs.

**Grundbuch Buchs Nr. 1172:**

Kat. Plan 23, Parz. Nr. 1268:

- |                                 |           |
|---------------------------------|-----------|
| 4,30 a Bauland, unteres Torfeld | » 2,580.— |
|---------------------------------|-----------|

Fr. 6,060.—

Anmerkung: Baulinie zugunsten Einwohnergemeinde Buchs.

Konkursamtliche Gesamtschätzung . . . Fr. 7,000.—

Die Steigerungsbedingungen und die Lastenverzeichnisse liegen vom 12. August 1935 hinweg während 10 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

A a r a u, den 23. Juli 1935.

Konkursamt Aarau.

**Kt. Aargau Konkursamt Aarau (6218<sup>a</sup>)**

**III. Liegenschaftssteigerung.**

Im Konkurse des W a l t h e r F r i t z, Schuhhändler, in Aarau, gelangt nachbeschriebene Liegenschaft am Dienstag, den 20. August 1935, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum Affenkasten in Aarau an eine dritte Steigerung, nachdem die Firma Arnold Löw A. G. in Oeraach den ihr an II. Steigerung erteilten Zuschlag ablehnt, nämlich:

**Grundbuch Aarau Nr. 304:**

Kat. Plan 81, Parz. Nr. 1831:

- |   |                        |
|---|------------------------|
| a) 1,693 a Hausplatz, an der Rathausgasse | Schätzung: Fr. 9,142.— |
| b) Wohnhaus Nr. 26, brandversichert zu    | » 46,900.—             |
| c) Wohnhaus Nr. 25, brandversichert zu    | » 43,100.—             |

Fr. 99,142.—

Konkursamtliche Schätzung . Fr. 100,000.—

Der Zuschlag an der II. Steigerung erfolgte um den Betrag von Franken 95,700.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 5. August 1935 hinweg während 10 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

A a r a u, den 16. Juli 1935.

Konkursamt Aarau.

**Kt. Thurgau Betreibungsamt Frauenfeld (3588)**

**Konkursrechtliche Liegenschaftengant.**

Summarisches Konkursverfahren im Sinne von Art. 231 SchKG. und K. V. Art. 96.

**Requisition des Konkursamtes Unterrheintal.**

Für Rechnung der Konkursmasse des E n d e r H a n s, Bauunternehmer, in Oberfah-Au (Rheintal), wird Dienstag, den 20. August 1935, nachmittags 5 Uhr, im Restaurant «Einkehr», in Frauenfeld-Kurzdorf, die nachbenannte Liegenschaft konkursrechtlich versteigert:

**Im Grundbuch Kurzdorf: Parzelle Nr. 531:**

3,43 A: Wohnhaus Nr. 289, assekuriert für Fr. 16,000.— (Neubau unvollendet).

Hof und Garten an der Thurstrasse, Kat. Wert Fr. 175.—

Amtliche Schätzung: Fr. 16,000.—

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 1. bis 10. August 1935 beim unterzeichneten Betreibungsamt zur Einsicht auf.

Es findet nur eine Steigerung statt; der Zuschlag erfolgt an den Meistbieter.

F r a u e n f e l d, den 24. Juli 1935.

Im Auftrage des Konkursamtes Unterrheintal:  
Das Betreibungsamt Frauenfeld.

**Ct. de Vaud Office des faillites d'Aubonne (6186<sup>1</sup>)**

**Vente d'immeuble. — Boulangerie. — Enchère définitive.**

Mercredi, 7 août 1935, à 15 heures, au Café de l'Hôtel de la Couronne, à Aubonne, l'office des faillites procédera à la vente aux enchères publiques de l'immeuble ci-après désigné, provenant de la faillite de T o u r n a f o l A n t o i n e - A l e x i s, fils de Victor, boulanger, au dit lieu, savoir:

Commune d'Aubonne: A Aubonne, rue Tavernier, bâtiment comprenant habitation et boulangerie.

Estimation officielle: Fr. 16,000.

Valeur assurance incendie bâtiment fr. 29,400.

Taxe de l'office des faillites fr. 25,000.

Les conditions de vente, ainsi que tous autres renseignements sont à disposition, des intéressés, au bureau de l'office des faillites.

Cette faillite étant traitée en la forme sommaire, l'adjudication sera donnée, quel que soit le résultat atteint.

A u b o n n e, le 26 juin 1935.

L'office des faillites:  
R. Ramelet, préposé.

**Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren**

(SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Term. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

**Kt. Zürich Betreibungsamt Zürich 7 (3581)**

**Erste Steigerung.**

Schuldner: B e u t t n e r R i c h a r d, Kaufmann, Susenbergstrasse 165, in Zürich 7.

Pfandigentümer: Derselbe.

Ganttag: Freitag, den 6. September 1935, nachmittags 3 Uhr.

Gantlokal: Kreisgebäude 7, Gemeindestrasse 54 (II. Stock).

Eingabefrist: Bis 16. August 1935.

Auflegung der Gantbedingungen vom 23. August 1935 an.

Grundpfand:

Grundbuch Fluntern Bl. 578.

Kat. Nr. 657, Plan 23.

Ein Wohnhaus (Einfamilienhaus) an der Susenbergstrasse 165, in Fluntern-Zürich 7, unter Nr. 613 für Fr. 164,000.— brandversichert, mit 13 Aren 26,2 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Dienstbarkeiten laut Grundbuch.

Der Ersteigerer hat an der Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 3000.— bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Z ü r i c h, den 27. Juli 1935.

Betreibungsamt Zürich 7:  
F. Mcier.

**Kt. Zürich** *Betriebsamt Zürich 7* (3582)**Erste Steigerung.**

Schuldner: **Beuttner Richard**, Kaufmann, Susenbergstrasse Nr. 165, Zürich 7.

Pfand Eigentümer: Derselbe.

Ganttag: Freitag, den 6. September 1935, nachmittags 3 1/2 Uhr.

Gantlokal: Kreisgebäude 7, Gemeindestrasse 54 (II. Stock).

Eingabefrist: Bis 16. August 1935.

Auflegung der Gantbedingungen vom 23. August 1935 an.

Grundpfand:

Grundbuch Hottingen Blatt 730.

Plan 16. Kat. Nr. 2012.

Ein Wohnhaus an der Klosbachstrasse 110 unter Assck. Nr. 1249 für Fr. 312,000. — brandversichert, und

8 Aren 29,7 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten an der Klosbach- und Samariterstrasse in Hottingen-Zürich 7.

Dienstbarkeit und Vormerkungen laut Grundbuch.

Der Ersteigerer hat an der Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 3000. — bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich, den 27. Juli 1935.

Betriebsamt Zürich 7:  
F. Meier.

**Kt. Zürich** *Betriebsamt Zürich 7* (3583)**Erste Steigerung.**

Schuldner: **Beuttner Richard**, Kaufmann, Susenbergstrasse Nr. 165, Zürich 7.

Pfand Eigentümer: Derselbe.

Ganttag: Freitag, den 6. September 1935, nachmittags 4 Uhr.

Gantlokal: Kreisgebäude 7, Gemeindestrasse 54 (II. Stock).

Eingabefrist: Bis 16. August 1935.

Auflegung der Gantbedingungen vom 23. August 1935 an.

Grundpfand:

Grundbuch Hottingen Blatt 731.

Plan 16. Kat. Nr. 2666.

7 Aren 19,6 m<sup>2</sup> Gartenland an der Samariterstrasse, in Hottingen-Zürich 7. Vormerkungen und Dienstbarkeiten laut Grundbuch.

Der Ersteigerer hat an der Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 1000. — bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich, den 27. Juli 1935.

Betriebsamt Zürich 7:  
F. Meier.

**Kt. Zürich** *Betriebsamt Zürich 11-Schwamendingen* (6213)**1. Steigerung.**

Schuldnerin und Pfand Eigentümerin: **Erismann Margaretha**, geb. Herrmann, Frau, Obere Zäune 10, Zürich 1.

Ganttag: Freitag, den 30. August 1935, nachmittags 3 Uhr.

Gantlokal: Gasthof zum «Hirschen», Zürich 11-Schwamendingen.

Eingabefrist: Bis 6. August 1935.

Auflegung der Steigerungsbedingungen: Vom 12. August 1935 an.

Grundpfand: In Zürich 11, Quartier Schwamendingen gelegen:

1. Grundbuch Blatt 372:

Kat. Nr. 1540.

10 a Wiese an der Winterthurerstrasse.

Plan 19.

2. Grundbuchblatt 373:

1 ha 54 a 44 m<sup>2</sup> Wiese an der Ueberlandstrasse.

Anmerkungen und Vormerkungen laut Grundbuch.

Betriebsamtliche Schätzung von Ziff. 1 Fr. 3500.

Betriebsamtliche Schätzung von Ziff. 2 Fr. 46,500.

Der Erwerber hat an der Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlag, auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 2000 bar zu bezahlen, im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich 11, den 16. Juli 1935.

Betriebsamt Zürich 11:  
Hch. Bachmann.

**Kt. Zürich** *Betriebsamt Schlieren* (6226<sup>3</sup>)**Erste Steigerung.**

Schuldner und Pfand Eigentümer: **Merz J.**, Metzgerei, Löwenstrasse Nr. 65, Zürich 1.

Ganttag: Freitag, den 6. September 1935, 14 Uhr.

Gantlokal: Bureau des Betriebsamtes Schlieren.

Eingabefrist: 16. August 1935.

Auflage der Gantbedingungen: Vom 22. August 1935 an.

Grundpfand: Im Gemeindebann Schlieren:

G. B. 1797, Kat. Nr. 3370.

1. Ein Wohn- und Geschäftshaus mit Metzger, gew. Keller, Kühlraum (ohne Frigor), festen Korpusen und Fleischrechen, assek. unter Nr. 51 für Fr. 119,000. —;

2. 1 Wursterei und Metzgereigebäude, 1 Schnellrauch, 1 Kühlanlage (ohne Frigor), 1 doppelter Siedekessel, unter Nr. 52 assek. für Fr. 17,000. —;

3. 1 Stallgebäude mit Vordach, unter Nr. 53 assek. für Fr. 4000. —,

mit

4. 3 Aren 87,3 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche und Hofraum an der Zürcherstrasse 31, ferner

5. die am 2. Mai 1935 grundbuchamtlich detailliert eingetragene Zugchör. Betriebsamtliche Schätzung von Nrn. 1—5: Fr. 130,000. —. Grenzen und Dienstbarkeiten laut Grundbuch.

Der Erwerber hat an der Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlag, auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 2000. — bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Schlieren, den 24. Juli 1935.

Betriebsamt Schlieren:  
A. Meier.

**Kt. St. Gallen** *Betriebsamt St. Gallen* (3616)**Erste betreibungsrechtliche Liegenschaftssteigerung.**

Schuldner: **Hoffmann Emil Viktor**, Kaufmann, Tigerbergstrasse 12, St. Gallen.

Liegenschaft: Kat. Nr. 2611, Plan Blatt 67: Wohnhaus Nr. 3504, brandversichert für Fr. 69,000, 731,2 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten an der Tigerbergstrasse Nr. 12, St. Gallen.

Betriebsamtliche Schätzung: Fr. 80,000.

Steigerungstag: Mittwoch, den 25. September 1935, 10 Uhr.

Steigerungs-Lokal: Gerichtskommissionszimmer, Neugasse Nr. 3, St. Gallen C.

Eingabefrist: Bis 15. August 1935.

Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis: ab 28. August 1935.

St. Gallen, den 26. Juli 1935.

Betriebsamt St. Gallen.

**Nachlassverträge — Concordats — Concordat****Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

**Kt. Zürich** *Konkurskreis Wädenswil* (3584)

Schuldnerin: **Gessner & Co. A.-G.**, Seidenwebereien, Wädenswil. Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Horgen: 18. Juli 1935.

Sachwalter: Dr. Armin Schweizer, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 71, Zürich 1. Eingabefrist: Bis und mit 16. August 1935.

Laut dem, dem Stundungsgesuch beigelegten Entwurf eines Nachlassvertrages bietet die Gesuchstellerin den Gläubigern die Abtretung der Aktiven zum Zwecke der Liquidation an, mit dem Vorbehalt, dieses Angebot evtl. durch einen Quotennachlassvertrag zu ersetzen.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist schriftlich beim Sachwalter anzumelden.

Gemäss Beschluss der Obligationärversammlung vom 2. April 1935 ist jedem einzelnen Obligationär die selbständige Wahrung seiner Rechte im Nachlassvertragsverfahren überlassen worden, so dass jeder Obligationär seine Forderung, unter Angabe der Nummern seiner Obligationen, selbst anzumelden hat. Anmeldeformulare für Obligationäre können beim Obligationärvertreter, Direktor H. Reutener, Bahnhofstrasse 66<sup>III</sup>, in Zürich 1, sowie bei den Emissionsbanken bezogen werden.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 5. September 1935, nachmittags 3 Uhr, im Zunfthaus zur Zimmerleuten, Limmatquai 40, Zürich 1.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

**Kt. Bern** *Konkurskreis Bern* (3629)

Schuldnerin: **Bosshardt-Weingart Louise**, Wwe., Frau, Wirtin zum Wangenbrüggli, Niederwangen.

Datum der Stundungsbewilligung durch Entscheid des Gerichtspräsidenten I L. V. von Bern: 23. Juli 1935.

Sachwalter: P. Haller, Notar, Schanzenstrasse 1, Bern.

Eingabefrist: Bis und mit dem 19. August 1935.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen schriftlich und begründet beim Sachwalter einzureichen.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 11. September 1935, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zum Wangenbrüggli, in Niederwangen.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

**Kt. Bern** *Konkurskreis Burgdorf* (3617)

Schuldnerin: **Kurzen-Bachmann Bertha**, Frau, Wäsche- und Aussteuergeschäft, Wynigenstrasse, in Burgdorf.

Datum der Stundungsbewilligung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Burgdorf als I. Nachlassbehörde: 19. Juli 1935.

Sachwalter: E. Gloor, Betriebsbeamter, Burgdorf.

Eingabefrist: 16. August 1935.

Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen beim Sachwalter schriftlich und begründet anzumelden.

Gläubigerversammlung: Montag, den 2. September 1935, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Betriebsamtes im Schlosse zu Burgdorf.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

**Kt. Schwyz** *Konkurskreis Schwyz* (3630)

Schuldner: **Achermann Math.**, Wirt, zur Post, Steinen.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Schwyz: 23. Juli 1935.

Sachwalter: Schuler Frz. Karl, Betriebsbeamter, Steinen.

Eingabefrist: Bis und mit 16. August 1935.

Gläubigerversammlung: Montag, den 2. September 1935, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum Hirschen, in Steinen.

Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

**Kt. Solothurn** *Konkurskreis Solothurn* (3585)

Schuldner: **Walker Erwin**, Maschinenfabrik, Solothurn, von Oberdorf und Solothurn, in Solothurn, Damstrasse 21.

Datum der Stundungsbewilligung: 18. Juli 1935.

Sachwalter: Konkursamt Solothurn.

Eingabefrist: Bis und mit 16. August 1935.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben.

Die Forderungen sind Wert 18. Juli 1935 zu berechnen.

**Gläubigerversammlung:** Dienstag, den 3. September 1935, 15 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Solothurn.

**Aktenaufgabe:** Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

**Kt. Basel-Stadt Zivilgericht Basel (3647)**  
**Bewilligung der Nachlassstundung.**

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat dem Bernet Ferdinand, Kaufmann, Seevogelstrasse 119, in Basel (Basler Geschäft: Markt-gasse 13; in St. Gallen: Brühlgasse 35; Filialen in Chur Lukmaniergasse, und Luzern Seehofstrasse 7), durch Beschluss vom 23. Juli 1935 gemäss Art. 295 SchKG, eine Nachlassstundung von 2 Monaten, also bis 23. September 1935, bewilligt und ihm das Konkursamt Basel zum Sachwalter gesetzt.

Basel, den 24. Juli 1935. Zivilgerichtsschreiberei Basel, Prozesskanzlei.

**Kt. Basel-Stadt Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (3646)**

Schuldner: Bernet-Bruggmann Julius Ferdinand, Kaufmann, wohnhaft Seevogelstrasse 119, in Basel, Inhaber der Firma Ferdinand Bernet, Warenkredithaus, in St. Gallen, mit Zweigniederlassungen in Basel, Chur und Luzern.

Tag der Bewilligung der Stundung: 23. Juli 1935.

Sachwalter: Konkursamt Basel-Stadt.

Eingabefrist: Bis 16. August 1935.

**Gläubigerversammlung:** Donnerstag, den 29. August 1935, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus (Bäumleingasse 1, Parterre, Zimmer Nr. 7).

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 19. August 1935 an auf dem Konkursamt in Basel.

**Kt. Basel-Land Konkurskreis Binningen (3618)**

Schuldner: Friedlin-Fuchs Karl, Wirt zur Sonne, in Neu-Allschwil. Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Obergerichtes von Basel als Nachlassbehörde: 16. Juli 1935.

Sachwalter: Der Betreibungsbeamte zu Binningen.

Eingabefrist: Bis und mit 17. August 1935.

Gemäss Art. 300 SchKG, werden hiermit alle Gläubiger aufgefordert, ihre Forderungen und Ansprüche (Valuta 16. Juli 1935) beim Sachwalter schriftlich und begründet anzumelden.

**Gläubigerversammlung:** Montag, den 9. September 1935, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant zur Sonne, in Neu-Allschwil.

Aktenaufgabe: Vom 27. August 1935 an beim Betreibungsamt Binningen.

**Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire (SchKG 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)**

**Kt. Bern Konkurskreis Saanen (3631)**

Die dem Reichenbach Gottfried, Emanuels sel., zum Hotel Viktoria, in Gsteig, bewilligte Nachlassstundung ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Saanen um zwei Monate, d. h. bis 10. September 1935, verlängert worden.

Gstaad, den 23. Juli 1935.

Der Sachwalter:  
E. Graa, Notar.

**Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages**

(SchKG 304, 317.)

**Délibération sur l'homologation de concordat**

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Kt. St. Gallen Bezirksgericht Wil (3589)**

Vor Bezirksgericht Wil wird Mittwoch, den 31. Juli 1935, nachmittags 2 Uhr, über die Bestätigung des von Egli Jos., Darmhandlung Wil, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrages verhandelt werden.

Die Gläubiger des Genannten sind berechtigt, allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anzubringen.

Wil, den 23. Juli 1935.

Bezirksgerichtskanzlei Wil.

**Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (3619)**

Le Tribunal de première Instance, sis à Genève, Place du Bourg de Four, Palais de Justice, deuxième cour, premier étage, salle A, statuera en audience publique, le mardi 6 août 1935, à 9 heures, sur l'homologation du concordat intervenu entre Koller Gustave, café-pension «Beau-Site», Chemin de la Vendée, Petit Lancy, et ses créanciers.

Les opposants sont invités à se présenter à cette audience, afin de faire valoir leurs moyens.

Jean Charrey, commis-greffier.

**Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (3620)**

Le Tribunal de première Instance, sis à Genève, Place du Bourg de Four, Palais de Justice, deuxième cour, premier étage, salle A, statuera en audience publique, le mardi 6 août 1935, à 9 heures, sur l'homologation du concordat intervenu entre Schule Louis-Robert fils, droguiste, Boulevard Georges Favon 30, et ses créanciers.

Les opposants sont invités à se présenter à cette audience, afin de faire valoir leurs moyens.

Jean Charrey, commis-greffier.

**Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (3621)**

Le Tribunal de première Instance, sis à Genève, Place du Bourg de Four, Palais de Justice, deuxième cour, premier étage, salle A, statuera en audience publique, le mardi 6 août 1935, à 9 heures, sur l'homologation du concordat intervenu entre Stein William, négociant, Place Longemalle n° 1, et ses créanciers.

Les opposants sont invités à se présenter à cette audience, afin de faire valoir leurs moyens.

Jean Charrey, commis-greffier.

**Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (3648)**

Le Tribunal de première Instance, sis à Genève, Place du Bourg de Four, Palais de Justice, deuxième cour, 1<sup>er</sup> étage, salle A, statuera en audience publique, le mardi 6 août 1935, à 9 heures, sur l'homologation du concordat intervenu entre Degallier-Fiscalini Pauline, Dame, magasin de gants, Rue de la Corratierie 18, et Rue de la Confédération 26, et ses créanciers.

Les opposants sont invités à se présenter à cette audience, afin de faire valoir leurs moyens.

Jean Charrey, commis-greffier.

**Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat**

(SchKG 306, 308, 317.)

(L. P. 306, 308, 317.)

**Omologazione del concordato**

(L. E. F. 306, 308, 317.)

**Kt. Bern Richteramt Wangen a. A. (3597)**

Schuldner: Kurt Walter, Handlung, im Städtli zu Wangen a. A.

Datum der Bestätigung: 12. Juli 1935.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Wangen a. A., den 23. Juli 1935.

Der Gerichtspräsident L. V.:  
Hs. Affolter.

**Kt. Bern Richteramt Wangen a. A. (3632)**

Schuldnerin: Kommanditgesellschaft Roth G. & Co., Maschinenbauwerkstätte, Herzogenbuchsee.

Datum der Bestätigung: 12. Juli 1935.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Wangen a. A., den 23. Juli 1935.

Der Gerichtspräsident i. V.:  
Hs. Affolter.

**Kt. St. Gallen Bezirksgericht Unterrheintal in St. Margrethen (3622)**

Das Bezirksgericht Unterrheintal hat in seiner Sitzung vom 19. Juli 1935 den von Eberhard-Egolf G., Handlung in Wäsche, Stoffen und Strickwaren, Rheineck, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag rechtskräftig bestätigt.

St. Margrethen, den 26. Juli 1935.

Bezirksgerichtskanzlei Unterrheintal.

**Kt. St. Gallen Bezirksgericht Wil (3590)**

Das Bezirksgericht Wil hat mit rechtskräftigem Entscheid vom 18. Juli 1935 den von Eigenmann Alois, Metzgerei, Niederbüren, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag bestätigt.

Wil, den 23. Juli 1935.

Bezirksgerichtskanzlei Wil.

**Ct. Ticino Pretura di Bellinzona (3623)**

La Pretura di Bellinzona con suo decreto 11 luglio 1935, ora cresciuto in cosa giudicata, ha omologato il concordato proposto dalla ditta Dell'Orto Fratelli, carrozzeria, Bellinzona, sulla base del 15 % pagabile entro il 31 luglio 1935.

Bellinzona, li 24 luglio 1935.

Pretura di Bellinzona:  
F. Biaggi, seg.-assess.

**Ct. de Vaud Arrondissement de Rolle (3591)**

Dans son audience du 16 juillet 1935, le président du Tribunal civil du district de Rolle a homologué le concordat présenté par Barbezat Numa, café du Raisin, à Rolle, à ses créanciers chirographaires.

Rolle, le 23 juillet 1935.

Le commissaire au sursis:  
A. Cherpillod, préposé.

**Kollokationsplan im Nachlassverfahren**

(SchKG 249, 250, 293 ff.)

**Kt. Bern Konkurskreis Bern (3633)**

**Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars.**

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung über Fasnacht Franz, gew. Baumeister, in Bern, jetzt wohnhaft Bubenbergrplatz 4, liegen der Kollokationsplan und das Inventar während 10 Tagen zur Einsichtnahme durch die Gläubiger beim Unterzeichneten öffentlich auf.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 6. August 1935.

Bern, den 25. Juli 1935.

Namens der Liquidationskommission:  
Dr. Ernst Schmid, Fürsprecher,  
Bundesplatz 2, Bern.

**Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach (3586)**

**Kollokationsplan und Inventar.**

Im Liquidationsvergleichsverfahren des Ludi Adolf, Dorage, Grenchen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Innert der gleichen Frist sind eventuelle Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde (Obergericht) einzureichen.

Grenchen, den 26. Juli 1935.

Konkursamt Lebern,  
Filiale Grenchen-Bettlach:  
Osk. Gisiger, Notar.



**Bäuerliches Sanierungsverfahren — Procédure d'assainissement agricole**  
(Bundesbeschluss vom 13. April 1933.) (Arrêté fédéral du 13 avril 1933.)

**Kt. Solothurn** Richteramt Dornach (3625)  
Schuldenruf.

Die Gläubiger des König-Kunz Adolf, Landwirt, in Rodersdorf, werden hiedurch aufgefordert, ihre Forderungen innert 20 Tagen, unter Angabe allfällig dafür bestehender Pfänder und anderer Sicherheiten bei der Nachlassbehörde von Dorneck-Thierstein in Dornach schriftlich anzumelden unter der Androhung, dass im Falle der Unterlassung der Sanierungsvorschlag auch für die nicht bekannten Gläubiger verbindlich ist. Forderungen, die der Gläubiger arglistig nicht anmeldet, können von der Nachlassbehörde als erloschen erklärt werden.

Der Amtsgerichtspräsident von Dorneck-Thierstein:  
Haberthür.

**Kt. Solothurn** Richteramt Bucheggberg-Kriegstetten in Solothurn (3649)  
Schuldenruf.

Die Gläubiger des Beer Paul, Landwirt, in Bolken, werden hiermit aufgefordert, bis zum 22. August 1935 ihre Forderungen (Wert 22. August 1935) unter Angabe der allfällig dafür bestehenden Pfänder und anderer Sicherheiten, bei der Nachlassbehörde von Bucheggberg-Kriegstetten in Solothurn schriftlich anzumelden, unter Androhung, dass im Falle der Unterlassung der Sanierungsvorschlag auch für die nicht bekannten Gläubiger verbindlich ist. Forderungen, die der Gläubiger arglistig nicht anmeldet, können von der Nachlassbehörde als erloschen erklärt werden.

Solothurn, den 25. Juli 1935.

Der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:  
Dr. Bachtler.

**Kt. Solothurn** Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn (3599)  
Bestätigung des Nachlassvertrages.

Die Nachlassbehörde von Solothurn-Lebern hat unterm 18. Juli 1935 den Nachlassvertrag im bäuerlichen Sanierungsverfahren des Aebi Karl, Landwirt, in Bellach, wie er von der Bauernhilfsorganisation vorgeschlagen worden ist, bestätigt.

Der Entscheid kann binnen 10 Tagen, von der öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet, an das Obergericht weitergezogen werden. Der ausführliche Sanierungsplan liegt auf der Gerichtskanzlei Solothurn-Lebern in Solothurn zur Einsicht auf.

Solothurn, den 23. Juli 1935.

Der Gerichtsschreiber  
A. Obl.

**Procedura del concordato ipotecario ed ordinario**

(Decreto federale del 21 giugno 1935.)

**Ct. Ticino** Circondario di Lugano (3624)

Concessione di moratoria per concordato ipotecario ed ordinario.

Istante: Mensch Giacomo, Dott., Kurhotel Tesserete, Tesserete.  
Decreto: 14 giugno 1935, della Camera Esecuzione e Fallimenti del Cantone Ticino.

Commissario: Avv. Attilio Lucchini, Via Pretorio 11, Lugano.  
Termine per l'insinuazione dei crediti: 10 agosto 1935 con la comminatoria che in caso di omissione non si avrà il diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Diffida ai creditori pignorati: I creditori pignorati sono diffidati a voler produrre i loro titoli di pegno ed indicare i fidejussori entro il 10 agosto 1935.

Esame degli atti: A partire dal 23 settembre 1935 presso il commissario del concordato.

Adunanza dei creditori: 2 ottobre 1935, alle ore 14, in Lugano, al domicilio del commissario.

Lugano, 20 luglio 1935.

Il commissario del concordato:  
Avv. A. Lucchini.

**Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire**

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

**Kt. Bern** Richteramt II Biel (3598)

Berger-Kaufmann Carl, Sportartikel, Untergasse 16, in Biel, hat beim Richteramt II Biel ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Geschwunders und Behandlung des Gesuches ist festgesetzt auf Mittwoch, den 31. Juli 1935, vormittags 10 Uhr, vor Richteramt II Biel, im Amthaus daselbst.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Erteilung der Stundung nur schriftlich bis zum 30. Juli 1935, 18 Uhr, beim Richteramt II in Biel einreichen.

Biel, den 24. Juli 1935.

Der Gerichtspräsident II als erstinstanzlicher Nachlassrichter:  
Ludwig.

**Verschiedenes — Divers — Varia**

**Kt. Zürich** Konkursamt Hönegg (6215)

Liegenschaften-Liquidation.

(V. Z. G. Art. 134.)

Eingabefrist.

Im Liegenschafts-Spezialliquidations-Verfahren (V. Z. G. Art. 134) gegen die Firma Baugenossenschaft Ilanzhof, Johannastrasse 10, Zürich 11-Seebach, dato Furtalstrasse 68, Zürich 11-Affoltern Erwerb von Immobilien, Verwaltung und Verwertung derselben, läuft für die grundversicherten Gläubiger und Servitutsbeteiligten eine Eingabefrist vom

17. Juli 1935 bis 6. August 1935

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt beim Konkursamt Hönegg-Zürich, Limmattalstrasse 90, anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden sind, werden hingewiesen auf den Ingress der Konkurs-Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Amtsblatt des Kantons Zürich.

Die nicht grundpfandversicherten Gläubiger sind am Liquidationsverfahren nicht teilnahmeberechtigt, weil das ordentliche Verfahren mangels pfandfreier Aktiven und Sicherheitsleistung nicht durchgeführt wird.

Liegenschaften der Kridarin:

1. Wohnhaus Assek.-Nr. 652, Furtalstrasse 68, mit zirka 373 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche und Umgelände.
2. Zirka 204 m<sup>2</sup> Acker und Wiesen, Furtalstrasse.
3. Zirka 833 m<sup>2</sup> Acker und Wiesen, Furtalstrasse.
4. Zirka 1192 m<sup>2</sup> Acker und Wiesen, Furtalstrasse, Zürich 11-Affoltern.

Zürich-Hönegg, den 17. Juli 1935.

Konkursamt Hönegg-Zürich:

Richard Ringer, Subst.

**Kt. Luzern** Konkurskreis Allishofen (3626)

Verlängerung des Konkursaufschubes.

(Art. 657, Abs. 3 O.R.)

Schuldnerin: Firma Glashütte A.G., Wauwil.

Verlängerung der Stundung durch den Amtsgerichtspräsidenten von Willisau

in Nebikon: Bis 23. September 1935.

Datum des Entscheides: 23. Juli 1935.

Dagmersellen, den 24. Juli 1935.

Der gerichtlich bestellte Kurator:

Dr. Joh. Graf, Rechtsanwalt.

**Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches

Hôtel de ville. — 1935. 20 juillet. Le chef de la maison Alfred Roch, à Avenches, est Alfred Roch, fils de Charles, de Château-d'Oex, à Avenches. Exploitation de l'Hôtel de ville d'Avenches.

Hôtel de ville. — 23 juillet. La raison Oscar Andrist, exploitation de l'Hôtel de ville à Avenches (F. o. s. du c. du 26 juin 1926, n° 146, page 1173), est radiée ensuite de cessation d'exploitation.

Bureau de Lausanne

Rectification. L'inscription de la modification du conseil de la société anonyme Constructions horticoles Renens S. A., dont le siège est à Renens, parue dans la F. o. s. du c. du 11 juillet 1935, n° 159, page 1790, est rectifiée en ce sens que le domicile de l'administrateur Edgar Boss est à Renens.

Brosserie, vannerie, graines, etc. — 22 juillet. Le chef de la maison Repond Henri, à Lausanne, est Henri Repond allié Lambert, de Villarvolard (Fribourg), à Lausanne. Commerce de broserie, vannerie, graines potagères et fourragères. Chemin des Arbepines 11.

Corsets, robes, confections. — 23 juillet. Le chef de la maison Berthe Porchet, à Lausanne, est Berthe née Roulier, femme de Eugène Porchet, de Vucherens, à Lausanne, autorisée par son mari (article 167 C. C. S.). Commerce de corsets, robes, confection. Avenue de la Gare n° 8.

Tabacs, cigares, papeterie. — 23 juillet. Le chef de la maison Deblue, à Lausanne, est Elie Deblue allié Deblue, de Founex (Vaud), à Lausanne. Le titulaire a repris l'actif et le passif de la maison «Louise Bolle» radiée. Tabacs, cigares, articles pour fumeurs, papeterie et divers. Rue des Terreaux 2.

Tabacs, cigares, etc. — 23 juillet. La raison Louise Bolle, à Lausanne, tabacs, cigares, etc. (F. o. s. du c. du 12 octobre 1925), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «Deblue», à Lausanne.

Société immobilière. — 23 juillet. Dans son assemblée générale du 8 juillet 1935, la société anonyme L'Aigle S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 janvier 1935), a pris acte de la démission de l'administrateur Marius Quinzani, dont la signature est radiée, et a nommé, en leur remplacement, comme administrateurs: Maurice Galland, de Genève, banquier, à Lausanne, président, et Maurice Baezner, de Genève, banquier, à Genève. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs. Bureau de la société: à Lausanne, Place Saint-François 3, chez Maurice Galland.

23 juillet. Banque fédérale (Société anonyme), ayant son siège à Zurich, et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 2 février 1935). La signature du vice-directeur Louis Regamey est radiée.

23 juillet. La Société des Tissages de lin S. A., société anonyme ayant son siège jusqu'ici à Genève, inscrite au registre du commerce du canton de Genève le 23 juin 1935 et publiée dans la F. o. s. du c. du 3 juillet 1935, a dans son assemblée générale du 19 juillet 1935, décidé le transfert de son siège social de Genève à Lausanne. Les statuts primitifs datent du 25 juin 1935 et ont été modifiés en date du 19 juillet 1935. La société a pour but l'achat et la vente de toiles, spécialement de toiles de lin et toutes opérations se rapportant directement ou indirectement à cet objet. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 2500, divisé en 25 actions de fr. 100 chacune, nominatives. Les publications seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le conseil d'administration est composé de 1 ou plusieurs membres. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou par celle de l'administrateur unique. L'administrateur est Gustave Redard, d'Echandens (Vaud), négociant, à Lausanne. Le directeur est Jacques Kaufmann, d'origine polonaise, commerçant, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle. Bureaux de la société: à Lausanne, Avenue Rond Point 8, dans ses bureaux.

**Basler Handelsbank, Basel, Genf, Zürich**  
Zwischenbilanz per 30. Juni 1935

Aktiven		Passiven			
	Fr.	Ct.			
Kassa, Giro- und Postcheck-Guthaben	22,988,456	21	Banken-Kreditoren auf Sicht	3,901,717	46
Coupons	155,931	96	Andere Banken-Kreditoren	28,964,540	60
Banken-Debitoren auf Sicht	8,554,340	26	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	9,847,982	95
Andere Banken-Debitoren	28,408,436	06	Kreditoren auf Zeit	36,228,677	94
Wechsel	21,924,362	62	Depositen- und Einlagehefte	13,164,383	62
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	18,437,863	42	Kassaobligationen und Kassenscheine	41,304,500	—
Konto-Korrent-Debitoren ohne Deckung	27,139,704	46	Obligations-Anleihen	70,000,000	—
Konto-Korrent-Debitoren mit Deckung	56,910,408	16	Checks und kurzfristige Dispositionen	2,231,770	99
davon gegen hypothekarische Deckung	7,133,259.05	—	Tratten und Accepte	4,203,862	67
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	20,094,375	76	Sonstige Passiven	7,255,957	72
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	34,680,241	89	*Kapital	75,000,000	—
davon gegen hypothekarische Deckung	1,983,100.40	—	Reserven	13,284,473	—
Konto-Korrent-Vorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	8,506,092	90			
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	25,504,938	53			
Syndikatsbeteiligungen	9,990,249	05			
Bankgebäude	11,000,000	—			
Sonstige Aktiven	4,505,681	98			
Realisierungsausfall aus Registermark-Verkäufen	6,586,783	69			
	305,387,866	95		305,387,866	95

\* Anmerkung. Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 12. Februar 1935 sind 10,500 Aktien à Fr. 500 = Fr. 5,250,000 über Spezial-Reservefonds entkräftet worden. Die Reserven erscheinen daher in der Bilanz um Fr. 5,250,000 gekürzt.

(A. G. 122)

**Zentralkasse des Verbandes Schweizerischer Darlehenskassen (System Ralffelsen), St. Gallen**

Aktiven		Zwischenbilanz per 30. Juni 1935		Passiven	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa, Postcheck und Nationalbankgiro	1,023,225	57	Bankenkreditoren:		
Coupons	1,811	60	a) Bankenkreditoren auf Sicht	460,805	33
Banken:			b) Andere Bankenkreditoren	200,000	—
a) Bankendebitoren auf Sicht	476,356	50	Konto-Korrent-Kreditoren:		
b) Ander Bankendebitoren	339,000	44	a) Angeschlossene Kassen	12,759,436	95
Wechselportefeuille	2,376,727	69	b) Wirtschaftsgenossenschaften	2,163,458	—
Konto-Korrent-Debitoren:			c) Uebrige Kreditoren	1,335,923	34
a) Angeschlossene Kassen	9,004,517	25	Termin-Anlagen der angeschlossenen Darlehenskassen	14,711,500	—
b) Debitoren mit Deckung	2,203,661	65	Depositen-Einlagen	3,270,512	36
c) Wirtschaftsgenossenschaften	112,463	—	Spar-Einlagen	776,462	52
Darlehen an Gemeinden	1,926,177	25	Kassa-Obligationen	4,202,200	—
Hypothekar-Darlehen	8,863,649	80	Pfandbriefdarlehen	500,000	—
Wertschriften	17,108,804	86	Checks und kurzfristige Dispositionen	14,752	85
Verbandsgebäude	240,000	—	Sonstige Passiven	52,986	15
Sonstige Aktiven	21,641	89	Einbezahltes Geschäftsanteilkapital*	2,400,000	—
Kautionen Fr. 211,420.—			Reserven	850,000	—
Bilanzsumme per 31. Dezember 1934: 42,028,987.47.			Kautionen Fr. 211,420.—		
(A. G. 123)	43,698,037	50	* dazu Sondergarantie laut Statuten Fr. 4,498,000.—		
				43,698,037	50

**Schweizerische Gesellschaft für Metallwerte, Basel**

Aktiven		Bilanz per 31. Januar 1935		Passiven	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Anlagen in dauernden Beteiligungen	29,303,765	70	Aktienkapital	25,000,000	—
Wertschriften	4,624,411	90	Obligationenkapital	25,000,000	—
Syndikate	401,942	90	Kreditoren	1,136,400	88
Bankguthaben	47,086	40	Ratazinsen auf dem Obligationenkapital	229,166	65
Vorschüsse	15,924,927	58	Noch nicht eingelöste, verfallene Obligationen-Coupons	26,489	—
Ratazinsen auf Wertschriften	109,540	50	Noch nicht eingelöste, verfallene Dividenden-Coupons	894	85
Emissionsspesen- und Disagiokonto	900,000	—	Saldo-vortrag auf neue Rechnung	101,305	05
Transitorisches Konto	182,581	45			
	51,494,256	43		51,494,256	43

  

Soll		Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Januar 1935		Haben	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Zinsen auf dem Obligationenkapital	1,250,000	—	Saldo-vortrag vom Vorjahre	90,408	20
Steuern und Unkosten	175,812	90	Ertrag der Anlagen in dauernden Beteiligungen und der Wertschriften	946,312	20
Saldo: Reingewinn	10,896	85	Ertrag der Bankguthaben und Vorschüsse	401,185	40
Saldo-vortrag vom Vorjahre	90,408	20	Gewinn auf Wertschriften	89,212	15
(A. G. 124)	1,527,117	95		1,527,117	95

**Kanton St. Gallen**

**Kündigung  
der 5% Staatsanleihe Kanton St. Gallen  
vom 31. Juli 1925**

In Vollziehung des Regierungsratsbeschlusses vom 23. Juli 1935 wird hiermit die 5% Staatsanleihe des Kantons St. Gallen vom 31. Juli 1925 im Betrage von Fr. 6,000,000.— auf den

**31. Oktober 1935**

gekündigt.

Mit diesem Datum hört die Verzinsung der Obligationen auf.

In Bezug auf die Rückzahlung der Anleihe verweisen wir auf unsere spätere Publikation.

St. Gallen, den 23. Juli 1935. 2079 (OF. 1674 St.)

Für das Finanzdepartement,  
Der Regierungsrat: **Mäder.**

Bei einem Jahresbeitrag von Fr. 20.— können Sie als Mitglied des

**Kreditschutz-Verband Burgdorf**

direkt auf über 5000 Orte der Schweiz eine unbeschränkte Anzahl von Kreditauskünften zu Fr. 1.— plus Rückporto einziehen. — Unsere erstklassige Organisation arbeitet prompt, zuverlässig und billig, sie kann auch Ihnen nützlich sein.

Prospekte zur Verfügung. Telephon Nr. 180.

**Lausanne**

**Gute seriöse Kapitalanlage**

Fr. 20,000 bis 30,000 gesucht, auf schönes ganz vermietetes Mietgebäude, Nähe place St-François.

Schriftliche Offerten an Mr. A. Bizot, urehteete, 2, rue du Midi, Lausanne. 2080

**Commerce de tissus, au détail,  
à remettre**

Pour raison d'âge, dans ville importante, chef-lieu d'un canton romand, est à céder à de favorables conditions. La remise aura lieu fin juin 1936. La maison fait voyager en plusieurs cantons. Branche: Tissus en tous genres, vêtements pour messieurs et confection militaire, etc. Capital nécessaire: 80 à 100,000 francs. Existe depuis un siècle. Ancienne et bonne clientèle. Références. Agences s'abstenir. 2072

Ecrire sous P. 13687 F. à Publicités, Fribourg.

Inserate haben im Schweiz. Handelsamtsblatt Erfolg

**Notaire**

diplômé bernois, de langue française, bonne pratique des affaires, **cherche place** comme directeur commercial, chef de contentieux ou autre place analogue. Bonnes références à disposition.

S'adresser sous IAB 2063 à Publicités Berne.

Dans toutes les exploitations, il y a certains travaux journaliers que,

**malgré tout**

un homme d'affaires ne peut pas se dispenser de faire. Une de ces obligations, c'est la lecture attentive de la Feuille Officielle Suisse du Commerce.

Profitez de cet avantage.